

(FD67)

FB 6

Mündliche Anfrage des Rats Herrn Ersching (Fraktion Die LINKE) in der Sitzung des Rates am 25.09.2023 zur Beantwortung in der öffentlichen Sitzung des Rates am 30.10.2023.

„Verleihung des städtischen Lastenrades“

Antwort der Verwaltung:

Die Frage des Rats Herrn Ersching, ob die Verwaltung die städtischen Lastenräder stundenweise an interessierte Bürger*innen ausleihen könnte, muss verneint werden. Dies ergibt sich zum einen aus der alten und der gerade in Neufassung befindlichen Dienstanweisung selbst (vgl. § 1 Abs. 1 Satz 1 (Dienstanweisung vom 11.07.2013): „Diese Dienstanweisung regelt das Verfahren beim Einsatz von städtischen Pedelecs für dienstliche Zwecke“ sowie vgl. § 1 Abs. 2 Satz 1 (in Aufstellung befindliche Dienstanweisung): „Private Fahrten sind nicht erlaubt“).

Darüber hinaus ist aus versicherungsrechtlichen Gründen eine solche Ausleihe nicht möglich. Im Bereich der Allgemeinen Haftpflichtversicherung umfasst der Deckungsschutz des KSA grundsätzlich zwar das gesamte Risiko aus der dienstlichen Benutzung der Fahrzeuge durch die eigenen Mitarbeitenden. Für Schäden im Zusammenhang mit einer unter Umständen gestatteten außerdienstlichen Nutzung der Fahrzeuge besteht ein solcher Deckungsschutz aber nicht (vgl. § 2 Abs. 2 der Dienstanweisung). Ebenso besteht kein Deckungsschutz, wenn Pedelecs Dritten zum Gebrauch überlassen werden und diese Personen mit den Fahrzeugen Unfälle verursachen.

Der Bürgermeister
Im Auftrag

gez. Marcus Müller